



Rat der  
Europäischen Union

Brüssel, den 19. November 2014  
(OR. en)

15740/14

FIN 874

### ÜBERMITTLUNGSVERMERK

---

Absender:	Frau Kristalina GEORGIEVA, Vizpräsidentin der Europäischen Kommission
Eingangsdatum:	19. November 2014
Empfänger:	Herr Enrico ZANETTI, Präsident des Rates der Europäischen Union
Betr.:	Mittelübertragung Nr. DEC 37/2014 innerhalb des Einzelplans III – Kommission – des Gesamthaushaltsplans für das Haushaltsjahr 2014

---

Die Delegationen erhalten in der Anlage das Dokument DEC 37/2014.

---

Anl.: DEC 37/2014



BRÜSSEL 18/11/2014

GESAMTHAUSHALTSPLAN – HAUSHALTSJAHR 2014

EINZELPLAN III - KOMMISSION TITEL 02, 05, 06, 08, 09, 15, 32

## MITTELÜBERTRAGUNG Nr. DEC 37/2014

**HERKUNFT DER MITTEL****KAPITEL – 05 01** Verwaltungsausgaben des Politikbereichs „Landwirtschaft und Entwicklung des ländlichen Raums“

POSTEN – 05 01 05 02 Rahmenprogramm für Forschung und Innovation (Horizont 2020): Ausgaben für externes Personal NGM -122 560,00

POSTEN – 05 01 05 03 Rahmenprogramm für Forschung und Innovation (Horizont 2020): Sonstige Verwaltungsausgaben NGM -350 579,00

**KAPITEL – 06 01** Verwaltungsausgaben des Politikbereichs „Mobilität und Verkehr“

POSTEN – 06 01 06 01 Exekutivagentur für das Transeuropäische Verkehrsnetz — Beitrag aus der Fazilität „Connecting Europe“ (CEF) NGM -695 820,00

**KAPITEL- 08 01** Verwaltungsausgaben im Politikbereich „Forschung und Innovation“

POSTEN – 08 01 05 01 Rahmenprogramm für Forschung und Innovation (Horizont 2020): Ausgaben für Beamte und Bedienstete auf Zeit NGM -2 426 645,00

POSTEN – 08 01 05 03 Rahmenprogramm für Forschung und Innovation (Horizont 2020): Sonstige Verwaltungsausgaben NGM -18 820 590,00

POSTEN – 08 01 05 11 Rahmenprogramm für Forschung und Innovation (Programm „Euratom“): Ausgaben für Beamte und Bedienstete auf Zeit NGM -2 440 387,00

POSTEN - 08 01 06 01 Exekutivagentur des Europäischen Forschungsrates (ERCEA) — Beitrag aus dem Programm „Horizont 2020“ NGM -4 351 450,00

POSTEN - 08 01 06 02 Exekutivagentur für die Forschung (REA) — Beitrag aus dem Programm „Horizont 2020“ NGM -6 665 038,59

POSTEN 08 01 06 03 - Exekutivagentur für Wettbewerbsfähigkeit und Innovation — Beitrag aus dem Programm „Horizont 2020“ NGM -5 696 650,00

POSTEN - 08 01 06 04 Exekutivagentur für Innovation und Netze — Beitrag aus dem Programm „Horizont 2020“ NGM -125 837,00

**KAPITEL - 15 01** Verwaltungsausgaben des Politikbereichs „Bildung und Kultur“

POSTEN - 15 01 06 01 Exekutivagentur Bildung, Audiovisuelles und Kultur — Beitrag aus dem Programm „Erasmus+“ NGM -2 536 800,00

## **BESTIMMUNG DER MITTEL**

### **KAPITEL - 02 04 Horizont 2020 — Forschung und unternehmerische Initiative**

POSTEN – 02 04 02 01 Stärkung der führenden Stellung Europas im Bereich der Weltraumtechnologien	Verpflichtungen	5 000 000,00
	Zahlungen	5 000 000,00
POSTEN - 02 04 03 01 - Verwirklichung einer ressourcenschonenden und gegen den Klimawandel gewappneten Wirtschaft mit nachhaltiger Rohstoffversorgung	Verpflichtungen	2 896 650,00

### **KAPITEL - 05 09 Horizont 2020 — Forschung und Innovation im Agrarsektor**

POSTEN – 05 09 03 01 Sicherung der Versorgung mit sicheren und qualitativ hochwertigen Lebensmitteln und anderen biogestützten Produkten	Verpflichtungen	473 139,00
	Zahlungen	473 139,00

### **KAPITEL - 06 02 Europäische Verkehrspolitik**

POSTEN 06 02 01 01 Beseitigung von Engpässen und Überbrückung fehlender Bindeglieder	Verpflichtungen	695 820,00
ARTIKEL – 06 02 51 Abschluss des Programms „Transeuropäische Netze“	Zahlungen	695 820,00

### **KAPITEL - 08 02 Horizont 2020 — Forschung**

Posten – 08 08 02 01 - Intensivierung der Pionierforschung im Europäischen Forschungsrat	Verpflichtungen	28 039 072,00
POSTEN – 08 02 03 03 Förderung des Übergangs zu einer zuverlässigen, nachhaltigen und wettbewerbsfähigen Energiewirtschaft	Verpflichtungen	125 837,00
ARTIKEL 08 02 51 – Abschluss früherer Forschungsrahmenprogramme — Siebtes Rahmenprogramm — indirekte Maßnahmen (EG) (2007-2013)	Zahlungen	28 039 072,00

### **KAPITEL - 09 04 Horizont 2020**

POSTEN - 09 04 02 01 - Führungsrolle in den Informations- und Kommunikationstechnologien (IKT)	Zahlungen	2 896 650,00
--	-----------	--------------

### **KAPITEL - 15 02 Erasmus+**

POSTEN - 15 15 02 01 Förderung von Exzellenz und Zusammenarbeit in Europa im Bereich der allgemeinen und beruflichen Bildung und ihrer Relevanz für den Arbeitsmarkt	Verpflichtungen	2 536 800,00
	Zahlungen	2 536 800,00

### **KAPITEL - 15 03 „Horizont 2020“**

POSTEN – 15 03 01 01 Marie Skłodowska-Curie-Maßnahmen — Schaffung neuer Qualifikationen und Innovation	Verpflichtungen	1 665 038,59
	Zahlungen	1 665 038,59

### **KAPITEL - 32 04 Horizont 2020 -- Forschung und Innovation im Energiesektor**

POSTEN – 32 04 03 01 Förderung des Übergangs zu einer zuverlässigen, nachhaltigen und wettbewerbsfähigen Energiewirtschaft	Verpflichtungen	2 800 000,00
	Zahlungen	2 800 000,00
ARTIKEL - 32 04 51 Abschluss früherer Forschungsrahmenprogramme – Siebtes Rahmenprogramm (2007-2013)	Zahlungen	125 837,00

## **EINLEITUNG**

Mit der Mittelübertragung DEC 37 schlägt die Kommission vor, die bei den Verwaltungsausgaben für Exekutivagenturen und „Horizont 2020“ eingesparten Mittel auf die operativen Haushaltslinien dieser Programme zu übertragen.

Diese Mittelumschichtung erfolgt angesichts der schwierigen Lage bei mehreren Haushaltslinien in der Abschlussphase. Daher wird vorgeschlagen, Mittel für Zahlungen erforderlichenfalls auf die Haushaltslinien in der Abschlussphase zu übertragen, während die Mittel für Verpflichtungen in die neuen Haushaltslinien für Horizont 2020 eingestellt und für die Finanzierung von Vorschlägen von hoher Qualität verwendet werden.

## I. ENTNAHME

### I.1

#### a) Bezeichnung der Haushaltslinie

**05 01 05 02 – Rahmenprogramm für Forschung und Innovation (Horizont 2020): Ausgaben für externes Personal**

#### b) Zahlenangaben (Stand: 31.10.2014)

	<b>NGM</b>
1A Mittel des Haushaltsjahres (ursprünglicher Ansatz + BH)	420 000,00
1B Mittel des Haushaltsjahres (EFTA)	12 600,00
2 Mittelübertragungen	-38 328,00
3 Endgültige Mittel des Haushaltsjahres (1A+1B+2)	394 272,00
4 Inanspruchnahme der endgültigen Mittel des Haushaltsjahres	259 112,00
<b>5 Nichtverwendete/verfügbare Mittel (3-4)</b>	<b>135 160,00</b>
<b>6 Bedarf bis Ende des Haushaltsjahres</b>	<b>12 600,00</b>
<b>7 Beantragte Entnahme</b>	<b>122 560,00</b>
8 Anteil der Entnahme an den Mitteln des Haushaltsjahres (7/1A)	29,18 %
9 Anteil der kumulierten Entnahmen im Sinne des Artikels 26 Absatz 1 Buchstaben b und c HO, berechnet gemäß Artikel 14 AB, an den endgültigen Mitteln des Haushaltsjahres	Entfällt

#### c) Einnahmen aus Einziehungen (aus dem Vorjahr übertragene Mittel) (C5)

	<b>NGM</b>
1 Verfügbare Mittel am Jahresanfang	0,00
2 Verfügbare Mittel am 31.10.2014	0,00
3 Ausführungsrate $[(1-2)/1]$	Entfällt

#### d) Begründung

Der Betrag an erforderlichen Mitteln wurde auf der Grundlage der Schätzungen des Amts für die Feststellung und Abwicklung individueller Ansprüche nach unten korrigiert.

## I.2

### a) Bezeichnung der Haushaltslinie

**05 01 05 03 – Rahmenprogramm für Forschung und Innovation (Horizont 2020): Sonstige Verwaltungsausgaben**

### b) Zahlenangaben (Stand: 31.10.2014)

	<b>NGM</b>
1A Mittel des Haushaltsjahres (ursprünglicher Ansatz + BH)	713 154,00
1B Mittel des Haushaltsjahres (EFTA)	21 395,00
2 Mittelübertragungen	0,00
3 Endgültige Mittel des Haushaltsjahres (1A+1B+2)	734 549,00
4 Inanspruchnahme der endgültigen Mittel des Haushaltsjahres	282 209,45
<b>5 Nichtverwendete/verfügbare Mittel (3-4)</b>	<b>452 339,55</b>
<b>6 Bedarf bis Ende des Haushaltsjahres</b>	<b>101 760,55</b>
<b>7 Beantragte Entnahme</b>	<b>350 579,00</b>
8 Anteil der Entnahme an den Mitteln des Haushaltsjahres (7/1A)	49,16 %
9 Anteil der kumulierten Entnahmen im Sinne des Artikels 26 Absatz 1 Buchstaben b und c HO, berechnet gemäß Artikel 14 AB, an den endgültigen Mitteln des Haushaltsjahres	Entfällt

### c) Einnahmen aus Einziehungen (aus dem Vorjahr übertragene Mittel) (C5)

	<b>NGM</b>
1 Verfügbare Mittel am Jahresanfang	0,00
2 Verfügbare Mittel am 31.10.2014	0,00
3 Ausführungsrate $[(1-2)/1]$	Entfällt

### d) Begründung

Das EU-Rahmenprogramm für Forschung und Innovation Horizont 2020 wurde am 1. Januar 2014 aufgelegt.

Während der schrittweisen Einführung im ersten Jahr von Horizont 2020 vor der tatsächlichen Übertragung auf die Exekutivagentur für die Forschung (REA) am 1. November 2014 musste der erfolgreichen Durchführung des Bewertungsverfahrens, das zur Erstellung der Rangliste führte, höchste Priorität eingeräumt werden.

Diese Konzentration auf die Durchführung der ersten Schritte von Horizont 2020 führt zu einem geringeren Ausführungssatz bei den Verwaltungsausgaben, etwa bei Dienstreisen, Sitzungen oder Kommunikationsveranstaltungen.

### I.3

#### a) Bezeichnung der Haushaltslinie

**06 01 06 01 – Exekutivagentur für das Transeuropäische Verkehrsnetz — Beitrag aus der Fazilität „Connecting Europe“ (CEF)**

#### b) Zahlenangaben (Stand: 31.10.2014)

	<b>NGM</b>
1A Mittel des Haushaltsjahres (ursprünglicher Ansatz + BH)	12 260 497,00
1B Mittel des Haushaltsjahres (EFTA)	18 722,00
2 Mittelübertragungen	0,00
3 Endgültige Mittel des Haushaltsjahres (1A+1B+2)	12 279 219,00
4 Inanspruchnahme der endgültigen Mittel des Haushaltsjahres	11 583 398,00
<b>5 Nichtverwendete/verfügbare Mittel (3-4)</b>	<b>695 821,00</b>
<b>6 Bedarf bis Ende des Haushaltsjahres</b>	<b>1,00</b>
<b>7 Beantragte Entnahme</b>	<b>695 820,00</b>
8 Anteil der Entnahme an den Mitteln des Haushaltsjahres (7/1A)	5,68 %
9 Anteil der kumulierten Entnahmen im Sinne des Artikels 26 Absatz 1 Buchstaben b und c HO, berechnet gemäß Artikel 14 AB, an den endgültigen Mitteln des Haushaltsjahres	Entfällt

#### c) Einnahmen aus Einziehungen (aus dem Vorjahr übertragene Mittel) (C5)

	<b>NGM</b>
1 Verfügbare Mittel am Jahresanfang	0,00
2 Verfügbare Mittel am 31.10.2014	0,00
3 Ausführungsrate $[(1-2)/1]$	Entfällt

#### d) Begründung

Die vorgeschlagene Kürzung der Mittel für die Haushaltslinie der INEA ist folgendermaßen zu rechtfertigen:

- Verzögerungen bei der Einstellung externen Personals und abgeordneter Beamter, was sich auch auf andere Ausgaben wie Ausgaben für medizinische Dienste, IT, Aufwendungen und Verwaltungsausgaben für das Personalmanagement usw. auswirkt. Somit waren die durchschnittlichen jährlichen Personalkosten 2014 niedriger;
- kein Beschluss hinsichtlich der Anpassung der Dienstbezüge für 2011 und 2012, als der Haushalt verabschiedet wurde.

Überdies war angesichts des Personalanstiegs die Anmietung zusätzlicher Büroräume ab Mai 2014 vorgesehen. Allerdings dauerten die Verhandlungen länger als erwartet und wurden erst im Juli abgeschlossen. Die damit verbundenen Kosten fielen somit niedriger aus als ursprünglich veranschlagt.

## I.4

### a) Bezeichnung der Haushaltslinie

**08 01 05 01 – Rahmenprogramm für Forschung und Innovation (Horizont 2020): Ausgaben für Beamte und Bedienstete auf Zeit**

### b) Zahlenangaben (Stand: 31.10.2014)

	<b>NGM</b>
1A Mittel des Haushaltsjahres (ursprünglicher Ansatz + BH)	106 740 801,00
1B Mittel des Haushaltsjahres (EFTA)	3 202 224,00
2 Mittelübertragungen	-3 438 793,00
3 Endgültige Mittel des Haushaltsjahres (1A+1B+2)	106 504 232,00
4 Inanspruchnahme der endgültigen Mittel des Haushaltsjahres	0,00
<b>5 Nichtverwendete/verfügbare Mittel (3-4)</b>	<b>106 504 232,00</b>
<b>6 Bedarf bis Ende des Haushaltsjahres</b>	<b>104 077 587,00</b>
<b>7 Beantragte Entnahme</b>	<b>2 426 645,00</b>
8 Anteil der Entnahme an den Mitteln des Haushaltsjahres (7/1A)	2,27 %
9 Anteil der kumulierten Entnahmen im Sinne des Artikels 26 Absatz 1 Buchstaben b und c HO, berechnet gemäß Artikel 14 AB, an den endgültigen Mitteln des Haushaltsjahres	Entfällt

### c) Einnahmen aus Einziehungen (aus dem Vorjahr übertragene Mittel) (C5)

	<b>NGM</b>
1 Verfügbare Mittel am Jahresanfang	0,00
2 Verfügbare Mittel am 31.10.2014	0,00
3 Ausführungsrate $[(1-2)/1]$	Entfällt

### d) Begründung

Gemäß den jüngsten verfügbaren Informationen zur Anpassung der Dienstbezüge 2011 und 2012 kann die Ausführung der Haushaltslinie für Verwaltungsausgaben für Horizont-2020-Personal um 2,4 Mio. EUR reduziert werden. Es wird vorgeschlagen, die eingesparten Mittel in den operativen Haushaltslinien einzustellen.

## I.5

### a) Bezeichnung der Haushaltslinie

**08 01 05 03 – Rahmenprogramm für Forschung und Innovation (Horizont 2020): Sonstige Verwaltungsausgaben**

### b) Zahlenangaben (Stand: 31.10.2014)

	<b>NGM</b>
1A Mittel des Haushaltsjahres (ursprünglicher Ansatz + BH)	37 484 811,00
1B Mittel des Haushaltsjahres (EFTA)	1 124 544,00
2 Mittelübertragungen	0,00
3 Endgültige Mittel des Haushaltsjahres (1A+1B+2)	38 609 355,00
4 Inanspruchnahme der endgültigen Mittel des Haushaltsjahres	0,00
<b>5 Nichtverwendete/verfügbare Mittel (3-4)</b>	<b>38 609 355,00</b>
<b>6 Bedarf bis Ende des Haushaltsjahres</b>	<b>19 788 765,00</b>
<b>7 Beantragte Entnahme</b>	<b>18 820 590,00</b>
8 Anteil der Entnahme an den Mitteln des Haushaltsjahres (7/1A)	50,21 %
9 Anteil der kumulierten Entnahmen im Sinne des Artikels 26 Absatz 1 Buchstaben b und c HO, berechnet gemäß Artikel 14 AB, an den endgültigen Mitteln des Haushaltsjahres	Entfällt

### c) Einnahmen aus Einziehungen (aus dem Vorjahr übertragene Mittel) (C5)

	<b>NGM</b>
1 Verfügbare Mittel am Jahresanfang	10 185 544,55
2 Verfügbare Mittel am 31.10.2014	10 185 544,55
3 Ausführungsrate $[(1-2)/1]$	0,00 %

### d) Begründung

2014 stand die Straffung der Ausgaben für Dienstreisen, Sitzungen und Kommunikation im Vordergrund, was bei der Haushaltslinie 08 01 05 03 zu Einsparungen führte.

Zeitgleich sind die zweckgebundenen Einnahmen infolge von Wiedereinziehungen gestiegen und können genutzt werden, um den Mittelbedarf aus dem Haushalt 2014 zu verringern.

Insgesamt kann ein Überschuss von 18,8 Mio. EUR an nicht getrennten Mitteln übertragen werden.

## I.6

### a) Bezeichnung der Haushaltslinie

**08 01 05 11 – Rahmenprogramm für Forschung und Innovation (Programm „Euratom“): Ausgaben für Beamte und Bedienstete auf Zeit**

### b) Zahlenangaben (Stand: 31.10.2014)

	<b>NGM</b>
1A Mittel des Haushaltsjahres (ursprünglicher Ansatz + BH)	11 607 000,00
1B Mittel des Haushaltsjahres (EFTA)	0,00
2 Mittelübertragungen	0,00
3 Endgültige Mittel des Haushaltsjahres (1A+1B+2)	11 607 000,00
4 Inanspruchnahme der endgültigen Mittel des Haushaltsjahres	0,00
<b>5 Nichtverwendete/verfügbare Mittel (3-4)</b>	<b>11 607 000,00</b>
<b>6 Bedarf bis Ende des Haushaltsjahres</b>	<b>9 166 613,00</b>
<b>7 Beantragte Entnahme</b>	<b>2 440 387,00</b>
8 Anteil der Entnahme an den Mitteln des Haushaltsjahres (7/1A)	21,03 %
9 Anteil der kumulierten Entnahmen im Sinne des Artikels 26 Absatz 1 Buchstaben b und c HO, berechnet gemäß Artikel 14 AB, an den endgültigen Mitteln des Haushaltsjahres	Entfällt

### c) Einnahmen aus Einziehungen (aus dem Vorjahr übertragene Mittel) (C5)

	<b>NGM</b>
1 Verfügbare Mittel am Jahresanfang	0,00
2 Verfügbare Mittel am 31.10.2014	0,00
3 Ausführungsrate $[(1-2)/1]$	Entfällt

### d) Begründung

Gemäß den aktuellsten verfügbaren Informationen zu der Anpassung der Dienstbezüge 2011 und 2012 kann die Ausführung der Haushaltslinie für Verwaltungsausgaben für EURATOM-Personal um 2,4 Mio. EUR reduziert werden. Es wird vorgeschlagen, die eingesparten Mittel in den operativen Haushaltslinien einzustellen.

## I.7

### a) Bezeichnung der Haushaltslinie

**08 01 06 01 – Exekutivagentur des Europäischen Forschungsrates (ERCEA) — Beitrag aus dem Programm „Horizont 2020“**

### b) Zahlenangaben (Stand: 31.10.2014)

	<b>NGM</b>
1A Mittel des Haushaltsjahres (ursprünglicher Ansatz + BH)	39 415 000,00
1B Mittel des Haushaltsjahres (EFTA)	1 182 450,00
2 Mittelübertragungen	0,00
3 Endgültige Mittel des Haushaltsjahres (1A+1B+2)	40 597 450,00
4 Inanspruchnahme der endgültigen Mittel des Haushaltsjahres	36 246 000,00
<b>5 Nichtverwendete/verfügbare Mittel (3-4)</b>	<b>4 351 450,00</b>
<b>6 Bedarf bis Ende des Haushaltsjahres</b>	<b>0,00</b>
<b>7 Beantragte Entnahme</b>	<b>4 351 450,00</b>
8 Anteil der Entnahme an den Mitteln des Haushaltsjahres (7/1A)	11,04 %
9 Anteil der kumulierten Entnahmen im Sinne des Artikels 26 Absatz 1 Buchstaben b und c HO, berechnet gemäß Artikel 14 AB, an den endgültigen Mitteln des Haushaltsjahres	Entfällt

### c) Einnahmen aus Einziehungen (aus dem Vorjahr übertragene Mittel) (C5)

	<b>NGM</b>
1 Verfügbare Mittel am Jahresanfang	0,00
2 Verfügbare Mittel am 31.10.2014	0,00
3 Ausführungsrate $[(1-2)/1]$	Entfällt

### d) Begründung

Ab 2014 werden die Aufwendungen für die gemeinsamen IT-Systeme für Forschung (ursprünglich waren 3,8 Mio. EUR von der Exekutivagentur des Europäischen Forschungsrates (ERCEA) vorgesehen) ausschließlich von den Generaldirektionen finanziert, die diese Dienste in Anspruch nehmen, und nicht aus dem Verwaltungsbudget der Exekutivagenturen. Dieser Beschluss wurde nach der Verabschiedung des Haushaltsplans 2014 gefasst. Überdies wurde das Verwaltungsbudget des ERCEA 2014 vornehmlich aufgrund der Anpassung der Dienstbezüge um 0,6 Mio. EUR gekürzt. Die nicht verwendeten bewilligten Haushaltsmittel belaufen sich auf 4,4 Mio. EUR. Dieser Betrag wird auf die operativen Haushaltslinien übertragen.

## I.8

### a) Bezeichnung der Haushaltslinie

**08 01 06 02 – Exekutivagentur für die Forschung (REA) — Beitrag aus dem Programm „Horizont 2020“**

### b) Zahlenangaben (Stand: 31.10.2014)

	<b>NGM</b>
1A Mittel des Haushaltsjahres (ursprünglicher Ansatz + BH)	56 369 001,00
1B Mittel des Haushaltsjahres (EFTA)	1 691 070,00
2 Mittelübertragungen	0,00
3 Endgültige Mittel des Haushaltsjahres (1A+1B+2)	58 060 071,00
4 Inanspruchnahme der endgültigen Mittel des Haushaltsjahres	51 395 032,41
<b>5 Nichtverwendete/verfügbare Mittel (3-4)</b>	<b>6 665 038,59</b>
<b>6 Bedarf bis Ende des Haushaltsjahres</b>	<b>0,00</b>
<b>7 Beantragte Entnahme</b>	<b>6 665 038,59</b>
8 Anteil der Entnahme an den Mitteln des Haushaltsjahres (7/1A)	11,82 %
9 Anteil der kumulierten Entnahmen im Sinne des Artikels 26 Absatz 1 Buchstaben b und c HO, berechnet gemäß Artikel 14 AB, an den endgültigen Mitteln des Haushaltsjahres	Entfällt

### c) Einnahmen aus Einziehungen (aus dem Vorjahr übertragene Mittel) (C5)

	<b>NGM</b>
1 Verfügbare Mittel am Jahresanfang	0,00
2 Verfügbare Mittel am 31.10.2014	0,00
3 Ausführungsrate $[(1-2)/1]$	Entfällt

### d) Begründung

Bei dieser Haushaltslinie von insgesamt 58 Mio. EUR an verfügbaren Mitteln (56,4 Mio. EUR + 1,6 Mio. EUR an EFTA-Mitteln) dürfte ein Überschuss von 6,7 Mio. EUR verbleiben.

Rund 27 % dieses Überschusses ist darauf zurückzuführen, dass es aufgrund von Verzögerungen bei der Personaleinstellung weniger Vollzeitäquivalentpersonal gibt. Der Großteil dieses Überschusses ist zudem auf Einsparungen bei den Gebäudekosten zurückzuführen, da der Vertrag für die Gebäudeverwaltung von einem Privatunternehmen auf die Kommission (OIB) übergegangen ist, sowie auf die Senkung der Kosten für Sicherheitspersonal und die Reduzierung der extern vergebenen Ex-post-Prüfungen durch eine stärkere Konzentration auf Projekte mit hohem Risiko. Somit konnten bei den Mitteln der Haushaltslinie 08 01 06 02 für die REA Einsparungen in Höhe von 6,7 Mio. EUR erzielt werden.

## I.9

### a) Bezeichnung der Haushaltslinie

**08 01 06 03 – Exekutivagentur für kleine und mittlere Unternehmen — Beitrag aus dem Programm „Horizont 2020“**

### b) Zahlenangaben (Stand: 31.10.2014)

	<b>NGM</b>
1A Mittel des Haushaltsjahres (ursprünglicher Ansatz + BH)	19 055 000,00
1B Mittel des Haushaltsjahres (EFTA)	571 650,00
2 Mittelübertragungen	0,00
3 Endgültige Mittel des Haushaltsjahres (1A+1B+2)	19 626 650,00
4 Inanspruchnahme der endgültigen Mittel des Haushaltsjahres	13 930 000,00
<b>5 Nichtverwendete/verfügbare Mittel (3-4)</b>	<b>5 696 650,00</b>
<b>6 Bedarf bis Ende des Haushaltsjahres</b>	<b>0,00</b>
<b>7 Beantragte Entnahme</b>	<b>5 696 650,00</b>
8 Anteil der Entnahme an den Mitteln des Haushaltsjahres (7/1A)	29,90 %
9 Anteil der kumulierten Entnahmen im Sinne des Artikels 26 Absatz 1 Buchstaben b und c HO, berechnet gemäß Artikel 14 AB, an den endgültigen Mitteln des Haushaltsjahres	Entfällt

### c) Einnahmen aus Einziehungen (aus dem Vorjahr übertragene Mittel) (C5)

	<b>NGM</b>
1 Verfügbare Mittel am Jahresanfang	0,00
2 Verfügbare Mittel am 31.10.2014	0,00
3 Ausführungsrate $[(1-2)/1]$	Entfällt

### d) Begründung

Die Anzahl der Bediensteten in der Exekutivagentur soll sich 2014 verdoppeln. Somit wird es viele Neueinstellungen geben. Aufgrund der Verzögerungen bei der Personaleinstellung 2014 und der Einsparungen bei den Gebäudekosten hat die Agentur ihr Verwaltungsbudget nach unten korrigiert. Die eingesparten Mittel können für die Projekte verwendet werden, die im Rahmen der operativen Haushaltslinien von Horizont 2020 finanziert werden.

## I.10

### a) Bezeichnung der Haushaltslinie

08 01 06 04 – Exekutivagentur für Innovation und Netze — Beitrag aus dem Programm „Horizont 2020“

### b) Zahlenangaben (Stand: 31.10.2014)

	<b>NGM</b>
1A Mittel des Haushaltsjahres (ursprünglicher Ansatz + BH)	1 915 960,00
1B Mittel des Haushaltsjahres (EFTA)	57 479,00
2 Mittelübertragungen	0,00
3 Endgültige Mittel des Haushaltsjahres (1A+1B+2)	1 973 439,00
4 Inanspruchnahme der endgültigen Mittel des Haushaltsjahres	0,00
<b>5 Nichtverwendete/verfügbare Mittel (3-4)</b>	<b>1 973 439,00</b>
<b>6 Bedarf bis Ende des Haushaltsjahres</b>	<b>1 847 602,00</b>
<b>7 Beantragte Entnahme</b>	<b>125 837,00</b>
8 Anteil der Entnahme an den Mitteln des Haushaltsjahres (7/1A)	6,57 %
9 Anteil der kumulierten Entnahmen im Sinne des Artikels 26 Absatz 1 Buchstaben b und c HO, berechnet gemäß Artikel 14 AB, an den endgültigen Mitteln des Haushaltsjahres	Entfällt

### c) Einnahmen aus Einziehungen (aus dem Vorjahr übertragene Mittel) (C5)

	<b>NGM</b>
1 Verfügbare Mittel am Jahresanfang	0,00
2 Verfügbare Mittel am 31.10.2014	0,00
3 Ausführungsrate $[(1-2)/1]$	Entfällt

### d) Begründung

Das Verfahren zur Einstellung von externem und abgeordnetem Personal nahm mehr Zeit in Anspruch als ursprünglich vorgesehen. Dies wirkte sich unmittelbar auf die nicht-gehaltsbezogenen Personalkosten wie medizinische Dienste, Verwaltung und Personalverwaltungskosten, IT-bezogene Ausgaben, Logistik und Gebäudekosten aus. Überdies wurde für 2011 und 2012 keine Anpassung der Dienstbezüge beschlossen. Außerdem war aufgrund der Personalaufstockung bei der Exekutivagentur für Innovation und Netze INEA ab Mai 2014 die Anmietung zusätzlicher Büroräume geplant; allerdings konnten die Verhandlungen erst Anfang Juli abgeschlossen werden, was sich ebenfalls auf die Ausführung auswirkte.

## I.11

### a) Bezeichnung der Haushaltslinie

15 01 06 01 – Exekutivagentur Bildung, Audiovisuelles und Kultur — Beitrag aus dem Programm „Erasmus+“

### b) Zahlenangaben (Stand: 31.10.2014)

	<b>NGM</b>
1A Mittel des Haushaltsjahres (ursprünglicher Ansatz + BH)	25 897 000,00
1B Mittel des Haushaltsjahres (EFTA)	784 679,00
2 Mittelübertragungen	0,00
3 Endgültige Mittel des Haushaltsjahres (1A+1B+2)	26 681 679,00
4 Inanspruchnahme der endgültigen Mittel des Haushaltsjahres	24 144 870,00
<b>5 Nichtverwendete/verfügbare Mittel (3-4)</b>	<b>2 536 809,00</b>
<b>6 Bedarf bis Ende des Haushaltsjahres</b>	<b>9,00</b>
<b>7 Beantragte Entnahme</b>	<b>2 536 800,00</b>
8 Anteil der Entnahme an den Mitteln des Haushaltsjahres (7/1A)	9,80 %
9 Anteil der kumulierten Entnahmen im Sinne des Artikels 26 Absatz 1 Buchstaben b und c HO, berechnet gemäß Artikel 14 AB, an den endgültigen Mitteln des Haushaltsjahres	Entfällt

### c) Einnahmen aus Einziehungen (aus dem Vorjahr übertragene Mittel) (C5)

	<b>NGM</b>
1 Verfügbare Mittel am Jahresanfang	0,00
2 Verfügbare Mittel am 31.10.2014	0,00
3 Ausführungsrate $[(1-2)/1]$	Entfällt

### d) Begründung

Am 11. Juli 2014 verabschiedete der Exekutivausschuss der Exekutivagentur der EAC einen überarbeiteten Haushaltsplan für die Exekutivagentur für das Jahr 2014, in dem eine Verringerung der laufenden Kosten beschlossen wurde. Diese Senkung ist auf die Anwendung der Realkosten und des Haushaltsvollzugs für das Jahr 2014 zurückzuführen. Die nicht in Anspruch genommenen Mittel können übertragen werden.

## II. AUFSTOCKUNG

### II.1

#### a) Bezeichnung der Haushaltslinie

**02 04 02 01 – Stärkung der führenden Stellung Europas im Bereich der Weltraumtechnologien**

#### b) Zahlenangaben (Stand: 31.10.2014)

	<b>Verpflichtungen</b>	<b>Zahlungen</b>
1A Mittel des Haushaltsjahres (ursprünglicher Ansatz + BH)	161 352 331,00	14 704 483,00
1B Mittel des Haushaltsjahres (EFTA)	4 880 635,00	441 134,00
2 Mittelübertragungen	1 335 498,00	19 150 000,00
3 Endgültige Mittel des Haushaltsjahres (1A+1B+2)	167 568 464,00	34 295 617,00
4 Inanspruchnahme der endgültigen Mittel des Haushaltsjahres	163 229 823,95	29 663 303,57
<b>5 Nichtverwendete/verfügbare Mittel (3-4)</b>	<b>4 338 640,05</b>	<b>4 632 313,43</b>
<b>6 Bedarf bis Ende des Haushaltsjahres</b>	<b>9 338 640,05</b>	<b>9 632 313,43</b>
<b>7 Beantragte Aufstockung</b>	<b>5 000 000,00</b>	<b>5 000 000,00</b>
8 Anteil der Aufstockung an den Mitteln des Haushaltsjahres (7/1A)	3,10 %	34,00 %
9 Anteil der kumulierten Aufstockungen im Sinne des Artikels 26 Absatz 1 Buchstaben b und c HO, berechnet gemäß Artikel 14 AB, an den endgültigen Mitteln des Haushaltsjahres	Entfällt	Entfällt

#### c) Einnahmen aus Einziehungen (aus dem Vorjahr übertragene Mittel) (C5)

	<b>Verpflichtungen</b>	<b>Zahlungen</b>
1 Verfügbare Mittel am Jahresanfang	0,00	0,00
2 Verfügbare Mittel am 31.10.2014	0,00	0,00
3 Ausführungsrate [(1-2)/1]	Entfällt	Entfällt

#### d) Begründung

Mit den auf das Programm „Horizont 2020 – Führende Rolle bei grundlegenden und industriellen Technologien – Weltraum“ zu übertragenden Mitteln für Verpflichtungen können zwei Vorschläge von der Reserveliste der Ausschreibung zur Einreichung von Vorschlägen „Horizont 2020 – Wettbewerbsfähigkeit des europäischen Raumfahrtsektors: Technologie und Wissenschaft 2014“ („H2020 – Competitiveness of the European Space Sector: Technology and Science-2014“ – H2020-COMPET-2014“) und eines von der Reserveliste der Aufforderung zur Einreichung von Vorschlägen „H2020–Erdbeobachtung-2014“ („H2020–Earth Observation-2014“ – „H2020-EO-2014“) finanziert werden, wobei bei den einzelnen Aufforderungen zur Einreichung von Vorschlägen der Spielraum von 20 % zu berücksichtigen ist.

Mit den auf das Programm „Horizont 2020 – Führende Rolle bei grundlegenden und industriellen Technologien – Weltraum“ zu übertragenden Mitteln für Zahlungen können 2014 drei Projekte vorfinanziert werden. Diese Projekte stehen auf der Hauptliste der Aufforderung zur Einreichung von Vorschlägen „H2020-COMPET-2014“.

## II.2

### a) Bezeichnung der Haushaltslinie

**02 04 03 01 – Verwirklichung einer ressourcenschonenden und gegen den Klimawandel gewappneten Wirtschaft mit nachhaltiger Rohstoffversorgung**

### b) Zahlenangaben (Stand: 31.10.2014)

	<b>Verpflichtungen</b>
1A Mittel des Haushaltsjahres (ursprünglicher Ansatz + BH)	69 306 327,00
1B Mittel des Haushaltsjahres (EFTA)	2 073 144,00
2 Mittelübertragungen	-201 522,00
3 Endgültige Mittel des Haushaltsjahres (1A+1B+2)	71 177 949,00
4 Inanspruchnahme der endgültigen Mittel des Haushaltsjahres	69 762 525,00
<b>5 Nichtverwendete/verfügbare Mittel (3-4)</b>	<b>1 415 424,00</b>
<b>6 Bedarf bis Ende des Haushaltsjahres</b>	<b>4 312 074,00</b>
<b>7 Beantragte Aufstockung</b>	<b>2 896 650,00</b>
8 Anteil der Aufstockung an den Mitteln des Haushaltsjahres (7/1A)	4,18 %
9 Anteil der kumulierten Aufstockungen im Sinne des Artikels 26 Absatz 1 Buchstaben b und c HO, berechnet gemäß Artikel 14 AB, an den endgültigen Mitteln des Haushaltsjahres	Entfällt

### c) Einnahmen aus Einziehungen (aus dem Vorjahr übertragene Mittel) (C5)

	<b>Verpflichtungen</b>
1 Verfügbare Mittel am Jahresanfang	0,00
2 Verfügbare Mittel am 31.10.2014	0,00
3 Ausführungsrate [(1-2)/1]	Entfällt

### d) Begründung

Diese zusätzlichen Mittel werden zur Finanzierung der Vorschläge von hoher Qualität benötigt, die derzeit auf der Reserveliste stehen, bis Finanzierungsmittel bereit gestellt werden können. Diese Projekte sind von besonderer Bedeutung in einer Zeit, in der Ressourcen knapp werden könnten und der Klimawandel Anlass zu großer Besorgnis gibt. Da diese Themen inzwischen politische Prioritäten sind und in den kommenden Jahren noch mehr an Bedeutung gewinnen werden, müssen insbesondere in der Anfangsphase des Programms „Horizont 2020“ möglichst viele gute Projekte finanziert werden.

### II.3

#### a) Bezeichnung der Haushaltslinie

**05 09 03 01 – Sicherung der Versorgung mit sicheren und qualitativ hochwertigen Lebensmitteln und anderen biogestützten Produkten**

#### b) Zahlenangaben (Stand: 31.10.2014)

	<b>Verpflichtungen</b>	<b>Zahlungen</b>
1A Mittel des Haushaltsjahres (ursprünglicher Ansatz + BH)	52 163 000,00	2 290 968,00
1B Mittel des Haushaltsjahres (EFTA)	1 503 567,00	68 729,00
2 Mittelübertragungen	-2 044 102,00	0,00
3 Endgültige Mittel des Haushaltsjahres (1A+1B+2)	51 622 465,00	2 359 697,00
4 Inanspruchnahme der endgültigen Mittel des Haushaltsjahres	624 014,00	419 680,36
<b>5 Nichtverwendete/verfügbare Mittel (3-4)</b>	<b>50 998 451,00</b>	<b>1 940 016,64</b>
<b>6 Bedarf bis Ende des Haushaltsjahres</b>	<b>51 471 590,00</b>	<b>2 413 155,64</b>
<b>7 Beantragte Aufstockung</b>	<b>473 139,00</b>	<b>473 139,00</b>
8 Anteil der Aufstockung an den Mitteln des Haushaltsjahres (7/1A)	0,91 %	20,65 %
9 Anteil der kumulierten Aufstockungen im Sinne des Artikels 26 Absatz 1 Buchstaben b und c HO, berechnet gemäß Artikel 14 AB, an den endgültigen Mitteln des Haushaltsjahres	Entfällt	Entfällt

#### c) Einnahmen aus Einziehungen (aus dem Vorjahr übertragene Mittel) (C5)

	<b>Verpflichtungen</b>	<b>Zahlungen</b>
1 Verfügbare Mittel am Jahresanfang	0,00	0,00
2 Verfügbare Mittel am 31.10.2014	0,00	0,00
3 Ausführungsrate [(1-2)/1]	Entfällt	Entfällt

#### d) Begründung

Die zusätzlichen Mittel werden zur Finanzierung von Projekten der Reserveliste verwendet, die im Anschluss an die Aufforderung zur Einreichung von Vorschlägen für eine innovative, nachhaltige und integrative Biowirtschaft („Call for an Innovative, Sustainable and Inclusive Bioeconomy – H2020-ISIB-2014“) erstellt wurde. Durch die Übertragung der Mittel für Verpflichtungen auf die Haushaltslinie 05 09 03 01 kann angemessen auf die zahlreichen Vorschläge reagiert werden, die im Anschluss an diese spezifische Aufforderung eingereicht wurden, und es können Projekte finanziert werden, die sich durch ihre hohe Qualität und politische Relevanz auszeichneten. Auf diese Weise werden die Mittel bestmöglich für die Vorschläge mit der höchsten Qualität verwendet.

## II.4

### a) Bezeichnung der Haushaltslinie

**06 02 01 01 – Beseitigung von Engpässen und Überbrückung fehlender Bindeglieder**

### b) Zahlenangaben (Stand: 31.10.2014)

	<b>Verpflichtungen</b>
1A Mittel des Haushaltsjahres (ursprünglicher Ansatz + BH)	816 618 378,00
1B Mittel des Haushaltsjahres (EFTA)	0,00
2 Mittelübertragungen	301 211 223,00
3 Endgültige Mittel des Haushaltsjahres (1A+1B+2)	1 117 829 601,00
4 Inanspruchnahme der endgültigen Mittel des Haushaltsjahres	1 095 608 000,00
<b>5 Nichtverwendete/verfügbare Mittel (3-4)</b>	<b>22 221 601,00</b>
<b>6 Bedarf bis Ende des Haushaltsjahres</b>	<b>22 917 421,00</b>
<b>7 Beantragte Aufstockung</b>	<b>695 820,00</b>
8 Anteil der Aufstockung an den Mitteln des Haushaltsjahres (7/1A)	0,09 %
9 Anteil der kumulierten Aufstockungen im Sinne des Artikels 26 Absatz 1 Buchstaben b und c HO, berechnet gemäß Artikel 14 AB, an den endgültigen Mitteln des Haushaltsjahres	Entfällt

### c) Einnahmen aus Einziehungen (aus dem Vorjahr übertragene Mittel) (C5)

	<b>Verpflichtungen</b>
1 Verfügbare Mittel am Jahresanfang	0,00
2 Verfügbare Mittel am 31.10.2014	3 316 491,44
3 Ausführungsrate [(1-2)/1]	Entfällt

### d) Begründung

Die zusätzlichen Mittel für Verpflichtungen werden für die Aufforderung zur Einreichung von Vorschlägen CEF – Verkehr 2014 („CEF-Transport 2014“) benötigt, die am 11. September 2014 eingeleitet wurde. Von den insgesamt 12 Mrd. EUR an Mitteln, die für die Aufforderung zur Einreichung von Vorschlägen veranschlagt wurden, wurden mehr als 6 Mrd. EUR in die Haushaltslinie 06 02 01 01 eingestellt. Die zusätzlichen Mittel werden somit benötigt, um den Finanzierungsbedarf zu decken, der in den ersten beiden Jahren entsteht, um die Maßnahmen durchzuführen, die im Rahmen der mehrjährigen Aufforderung zur Einreichung von Vorschlägen ausgewählt werden.

## II.5

### a) Bezeichnung der Haushaltslinie

**06 02 51 – Abschluss des Programms „Transeuropäische Netze“**

### b) Zahlenangaben (Stand: 31.10.2014)

	<b>Zahlungen</b>
1A Mittel des Haushaltsjahres (ursprünglicher Ansatz + BH)	759 405 150,00
1B Mittel des Haushaltsjahres (EFTA)	0,00
2 Mittelübertragungen	0,00
3 Endgültige Mittel des Haushaltsjahres (1A+1B+2)	759 405 150,00
4 Inanspruchnahme der endgültigen Mittel des Haushaltsjahres	706 764 234,33
<b>5 Nichtverwendete/verfügbare Mittel (3-4)</b>	<b>52 640 915,67</b>
<b>6 Bedarf bis Ende des Haushaltsjahres</b>	<b>53 336 735,67</b>
<b>7 Beantragte Aufstockung</b>	<b>695 820,00</b>
8 Anteil der Aufstockung an den Mitteln des Haushaltsjahres (7/1A)	0,09 %
9 Anteil der kumulierten Aufstockungen im Sinne des Artikels 26 Absatz 1 Buchstaben b und c HO, berechnet gemäß Artikel 14 AB, an den endgültigen Mitteln des Haushaltsjahres	Entfällt

### c) Einnahmen aus Einziehungen (aus dem Vorjahr übertragene Mittel) (C5)

	<b>Zahlungen</b>
1 Verfügbare Mittel am Jahresanfang	3 525 040,67
2 Verfügbare Mittel am 31.10.2014	0,00
3 Ausführungsrate [(1-2)/1]	100,00 %

### d) Begründung

Bei der Exekutivagentur für Innovation und Netze (INEA) besteht ein gravierender Mangel an Mitteln für Zahlungen: Um die Zahlungen für 2014 zu decken, werden 89 Mio. EUR benötigt. Diese mäßige Aufstockung der Mittel für Zahlungen wird für die Vorfinanzierung einer Reihe vorrangiger Projekte benötigt.

## II.6

### a) Bezeichnung der Haushaltslinie

**08 02 01 01 – Intensivierung der Grenzforschung im EFR — Europäischer Forschungsrat**

### b) Zahlenangaben (Stand: 31.10.2014)

	<b>Verpflichtungen</b>
1A Mittel des Haushaltsjahres (ursprünglicher Ansatz + BH)	1 641 772 694,00
1B Mittel des Haushaltsjahres (EFTA)	48 776 713,00
2 Mittelübertragungen	-15 882 262,00
3 Endgültige Mittel des Haushaltsjahres (1A+1B+2)	1 674 667 145,00
4 Inanspruchnahme der endgültigen Mittel des Haushaltsjahres	1 674 532 650,00
<b>5 Nichtverwendete/verfügbare Mittel (3-4)</b>	<b>134 495,00</b>
<b>6 Bedarf bis Ende des Haushaltsjahres</b>	<b>28 173 567,00</b>
<b>7 Beantragte Aufstockung</b>	<b>28 039 072,00</b>
8 Anteil der Aufstockung an den Mitteln des Haushaltsjahres (7/1A)	1,71 %
9 Anteil der kumulierten Aufstockungen im Sinne des Artikels 26 Absatz 1 Buchstaben b und c HO, berechnet gemäß Artikel 14 AB, an den endgültigen Mitteln des Haushaltsjahres	Entfällt

### c) Einnahmen aus Einziehungen (aus dem Vorjahr übertragene Mittel) (C5)

	<b>Verpflichtungen</b>
1 Verfügbare Mittel am Jahresanfang	0,00
2 Verfügbare Mittel am 31.10.2014	170 553,12
3 Ausführungsrate [(1-2)/1]	Entfällt

### d) Begründung

Mit den Mittel des Europäischen Forschungsrats (ERC) wird seit dessen Einrichtung erfolgreich Forschung an den Grenzen des Wissens finanziert, und Spitzenforscher aus aller Welt begründen den exzellenten Ruf des Rates. Im Laufe der Jahre kamen die Mittel des Rates unter anderem verschiedenen Nobelpreisträgern zugute (erst dieses Jahr wurde dreien mit den Mitteln des Rates geförderten Forschern der Nobelpreis für Medizin und Wirtschaftswissenschaften verliehen), wodurch der ERC ein Renommee in ausgewählten globalen Forschungsbereichen erlangte. Gerade in diesem Jahr, wo die Haushaltsmittel besonders knapp bemessen sind und sich der Europäische Forschungsrat zeitgleich mit der Auflegung des innovativen Programms „Horizont 2020“ mit einer 20%igen Kürzung seiner Mittel für Zahlungen konfrontiert sieht, war die Exekutivagentur des Europäischen Forschungsrats (ERCEA) bemüht, weiterhin Forschung von hoher Qualität zu fördern, damit der Europäische Forschungsrat in der weltweiten Forschungsgemeinschaft auch künftig hohes Ansehen genießt. Um den Erfolg der ERCEA zu gewährleisten, ist es unabdingbar, möglichst viele Projekte bereits in diesem Jahr zu finanzieren.

Durch die Aufstockung der Mittel für Verpflichtungen auf insgesamt 28 Mio. EUR können die Aufforderungen zur Einreichung von Vorschlägen des Jahres 2014 mit mehr Mitteln ausgestattet werden und Projekte mit hohem Potenzial finanziert werden, die noch auf der Reserveliste stehen.

## II.7

### a) Bezeichnung der Haushaltslinie

**08 02 03 03 – Förderung des Übergangs zu einer zuverlässigen, nachhaltigen und wettbewerbsfähigen Energiewirtschaft**

### b) Zahlenangaben (Stand: 31.10.2014)

	<b>Verpflichtungen</b>
1A Mittel des Haushaltsjahres (ursprünglicher Ansatz + BH)	278 434 628,00
1B Mittel des Haushaltsjahres (EFTA)	8 806 100,00
2 Mittelübertragungen	15 102 034,00
3 Endgültige Mittel des Haushaltsjahres (1A+1B+2)	302 342 762,00
4 Inanspruchnahme der endgültigen Mittel des Haushaltsjahres	20 476 830,00
<b>5 Nichtverwendete/verfügbare Mittel (3-4)</b>	<b>281 865 932,00</b>
<b>6 Bedarf bis Ende des Haushaltsjahres</b>	<b>281 991 769,00</b>
<b>7 Beantragte Aufstockung</b>	<b>125 837,00</b>
8 Anteil der Aufstockung an den Mitteln des Haushaltsjahres (7/1A)	0,05 %
9 Anteil der kumulierten Aufstockungen im Sinne des Artikels 26 Absatz 1 Buchstaben b und c HO, berechnet gemäß Artikel 14 AB, an den endgültigen Mitteln des Haushaltsjahres	Entfällt

### c) Einnahmen aus Einziehungen (aus dem Vorjahr übertragene Mittel) (C5)

	<b>Verpflichtungen</b>
1 Verfügbare Mittel am Jahresanfang	0,00
2 Verfügbare Mittel am 31.10.2014	728 553,06
3 Ausführungsrate [(1-2)/1]	Entfällt

### d) Begründung

Diese zusätzlichen Mittel kommen der Aufforderung zur Einreichung von Vorschlägen Intelligente Städte und Gemeinden, Bereich SCC14-1 Lösungen im Bereich Energie, Verkehr, IKT-Sektoren durch Leuchtturmprojekte (großangelegte Demonstration, neuartige Projekte) („Smart Cities and Communities, topic SCC14-1 solutions integrating energy, transport, ICT sectors through lighthouse (large scale demonstration - first of the kind) projects“) zugute und tragen zur Finanzierung eines Projekts bei, das derzeit auf der Reserveliste steht. Die Projekte liefern neue Inhalte zu dem Thema und tragen dazu bei, dass die Aufforderung zur Einreichung von Vorschlägen ihren wichtigsten Zweck erfüllt.

## II.8

### a) Bezeichnung der Haushaltslinie

**08 02 51 – Abschluss früherer Forschungsrahmenprogramme — Siebtes Rahmenprogramm — indirekte Maßnahmen (EG) (2007-2013)**

### b) Zahlenangaben (Stand: 31.10.2014)

	<b>Zahlungen</b>
1A Mittel des Haushaltsjahres (ursprünglicher Ansatz + BH)	2 568 132 885,00
1B Mittel des Haushaltsjahres (EFTA)	77 814 426,00
2 Mittelübertragungen	90 177 532,00
3 Endgültige Mittel des Haushaltsjahres (1A+1B+2)	2 736 124 843,00
4 Inanspruchnahme der endgültigen Mittel des Haushaltsjahres	2 584 035 466,68
<b>5 Nichtverwendete/verfügbare Mittel (3-4)</b>	<b>152 089 376,32</b>
<b>6 Bedarf bis Ende des Haushaltsjahres</b>	<b>180 128 448,32</b>
<b>7 Beantragte Aufstockung</b>	<b>28 039 072,00</b>
8 Anteil der Aufstockung an den Mitteln des Haushaltsjahres (7/1A)	1,09 %
9 Anteil der kumulierten Aufstockungen im Sinne des Artikels 26 Absatz 1 Buchstaben b und c HO, berechnet gemäß Artikel 14 AB, an den endgültigen Mitteln des Haushaltsjahres	Entfällt

### c) Einnahmen aus Einziehungen (aus dem Vorjahr übertragene Mittel) (C5)

	<b>Zahlungen</b>
1 Verfügbare Mittel am Jahresanfang	2 885 213,37
2 Verfügbare Mittel am 31.10.2014	9 372,80
3 Ausführungsrate [(1-2)/1]	99,68 %

### d) Begründung

Die zusätzlichen 28 Mio. EUR an Mitteln für Zahlungen werden benötigt, um die rechtlichen Verpflichtungen im Zusammenhang mit dem Abschluss des Siebten Rahmenprogramms (RP7) zu erfüllen. Diese Mittel werden in erster Linie benötigt, um die folgenden Teilbereiche des Programms abzuschließen: Nanotechnologien, Europäischer Forschungsrat (ERC), Verkehr und Klima.

## II.9

### a) Bezeichnung der Haushaltslinie

**09 04 02 01 – Führungsrolle in den Informations- und Kommunikationstechnologien (IKT)**

### b) Zahlenangaben (Stand: 31.10.2014)

	<b>Zahlungen</b>
1A Mittel des Haushaltsjahres (ursprünglicher Ansatz + BH)	44 192 289,00
1B Mittel des Haushaltsjahres (EFTA)	1 325 769,00
2 Mittelübertragungen	-11 672 357,00
3 Endgültige Mittel des Haushaltsjahres (1A+1B+2)	33 845 701,00
4 Inanspruchnahme der endgültigen Mittel des Haushaltsjahres	5 839 758,25
<b>5 Nichtverwendete/verfügbare Mittel (3-4)</b>	<b>28 005 942,75</b>
<b>6 Bedarf bis Ende des Haushaltsjahres</b>	<b>30 902 592,75</b>
<b>7 Beantragte Aufstockung</b>	<b>2 896 650,00</b>
8 Anteil der Aufstockung an den Mitteln des Haushaltsjahres (7/1A)	6,55 %
9 Anteil der kumulierten Aufstockungen im Sinne des Artikels 26 Absatz 1 Buchstaben b und c HO, berechnet gemäß Artikel 14 AB, an den endgültigen Mitteln des Haushaltsjahres	Entfällt

### c) Einnahmen aus Einziehungen (aus dem Vorjahr übertragene Mittel) (C5)

	<b>Zahlungen</b>
1 Verfügbare Mittel am Jahresanfang	0,00
2 Verfügbare Mittel am 31.10.2014	654 316,53
3 Ausführungsrate [(1-2)/1]	Entfällt

### d) Begründung

Die Mittel für Zahlungen werden für die Vorfinanzierungen dreier LEIT-Projekte (Leadership in Enabling and Industrial Technologies – Führende Rolle bei grundlegenden und industriellen Technologien) verwendet, die vor Ende des Jahres fällig sind, um die Auflagen der Haushaltsordnung für die Zeit bis zur Gewährung und die Zeit bis zur Auszahlung von Finanzhilfen zu erfüllen. Die Verträge über diese drei Projekte müssen im Dezember unterzeichnet werden, damit die Projekte im Dezember anlaufen können. Sollte die Haushaltslinie nicht aufgestockt werden, fallen Verzugszinsen an.

## II.10

### a) Bezeichnung der Haushaltslinie

**15 02 01 01 – Förderung von Exzellenz und Zusammenarbeit in Europa im Bereich der allgemeinen und beruflichen Bildung und ihrer Relevanz für den Arbeitsmarkt**

### b) Zahlenangaben (Stand: 31.10.2014)

	<b>Verpflichtungen</b>	<b>Zahlungen</b>
1A Mittel des Haushaltsjahres (ursprünglicher Ansatz + BH)	1 315 662 350,00	794 000 037,00
1B Mittel des Haushaltsjahres (EFTA)	39 864 569,00	24 058 201,00
2 Mittelübertragungen	-1 711 416,00	20 262 883,32
3 Endgültige Mittel des Haushaltsjahres (1A+1B+2)	1 353 815 503,00	838 321 121,32
4 Inanspruchnahme der endgültigen Mittel des Haushaltsjahres	1 273 914 307,50	808 672 984,55
<b>5 Nichtverwendete/verfügbare Mittel (3-4)</b>	<b>79 901 195,50</b>	<b>29 648 136,77</b>
<b>6 Bedarf bis Ende des Haushaltsjahres</b>	<b>82 437 995,50</b>	<b>32 184 936,77</b>
<b>7 Beantragte Aufstockung</b>	<b>2 536 800,00</b>	<b>2 536 800,00</b>
8 Anteil der Aufstockung an den Mitteln des Haushaltsjahres (7/1A)	0,19 %	0,32 %
9 Anteil der kumulierten Aufstockungen im Sinne des Artikels 26 Absatz 1 Buchstaben b und c HO, berechnet gemäß Artikel 14 AB, an den endgültigen Mitteln des Haushaltsjahres	Entfällt	Entfällt

### c) Einnahmen aus Einziehungen (aus dem Vorjahr übertragene Mittel) (C5)

	<b>Verpflichtungen</b>	<b>Zahlungen</b>
1 Verfügbare Mittel am Jahresanfang	0,00	0,00
2 Verfügbare Mittel am 31.10.2014	0,00	0,00
3 Ausführungsrate [(1-2)/1]	Entfällt	Entfällt

### d) Begründung

Die Mittel werden benötigt, um die Ausstattung aufzustocken, die ursprünglich für die unter Leitaktion 3 „Förderung politischer Reformen“ des Erasmus+-Programms finanzierten Maßnahmen „Wissensallianz“, „Allianzen für branchenspezifische Fertigkeiten“ und „Europäische experimentelle Maßnahmen“ vorgesehen war. Mit den beantragten zusätzlichen Mitteln wird die ursprüngliche Mittelausstattung für diese Maßnahmen aufgestockt, um der gemessen an den ursprünglichen Prognosen unerwartet hohen Zahl an Vorschlägen Rechnung zu tragen. Diese Aufstockung wird zur Unterstützung der Politikreform benötigt, die der Verwirklichung der Ziele der Strategie Europa 2020, des strategischen Rahmens ET 2020 und der Strategie für Jugendpolitik dient.

Vor diesem Hintergrund sollen die zusätzlich finanzierten Finanzhilfen den politischen Dialog zwischen Politikern und Interessenträgern auf der einen und Partnerländern auf der anderen Seite fördern. Schließlich sollen mit den zusätzlichen Mitteln die Ergebnisse politischer Maßnahmen und Programmmaßnahmen in den Bereichen Bildung, Weiterbildung und Jugend bestimmten Personenkreisen ins Bewusstsein gerufen und bekannt gemacht werden, um auf individueller, institutioneller und Systemebene etwas zu bewegen.

## II.11

### a) Bezeichnung der Haushaltslinie

**15 03 01 01 – Marie Skłodowska-Curie-Maßnahmen — Schaffung neuer Qualifikationen und Innovation**

### b) Zahlenangaben (Stand: 31.10.2014)

	<b>Verpflichtungen</b>	<b>Zahlungen</b>
1A Mittel des Haushaltsjahres (ursprünglicher Ansatz + BH)	731 611 715,00	57 002 709,00
1B Mittel des Haushaltsjahres (EFTA)	23 873 317,00	1 710 081,00
2 Mittelübertragungen	64 165 531,00	10 065 993,00
3 Endgültige Mittel des Haushaltsjahres (1A+1B+2)	819 650 563,00	68 778 783,00
4 Inanspruchnahme der endgültigen Mittel des Haushaltsjahres	496 118 815,50	7 280 850,65
<b>5 Nichtverwendete/verfügbare Mittel (3-4)</b>	<b>323 531 747,50</b>	<b>61 497 932,35</b>
<b>6 Bedarf bis Ende des Haushaltsjahres</b>	<b>325 196 786,09</b>	<b>63 162 970,94</b>
<b>7 Beantragte Aufstockung</b>	<b>1 665 038,59</b>	<b>1 665 038,59</b>
8 Anteil der Aufstockung an den Mitteln des Haushaltsjahres (7/1A)	0,23 %	2,92 %
9 Anteil der kumulierten Aufstockungen im Sinne des Artikels 26 Absatz 1 Buchstaben b und c HO, berechnet gemäß Artikel 14 AB, an den endgültigen Mitteln des Haushaltsjahres	Entfällt	Entfällt

### c) Einnahmen aus Einziehungen (aus dem Vorjahr übertragene Mittel) (C5)

	<b>Verpflichtungen</b>	<b>Zahlungen</b>
1 Verfügbare Mittel am Jahresanfang	0,00	0,00
2 Verfügbare Mittel am 31.10.2014	0,00	0,00
3 Ausführungsrate [(1-2)/1]	Entfällt	Entfällt

### d) Begründung

Diese Mittel werden für „Horizont 2020 – Wissenschaftsexzellenz –Marie-Sklodowska-Curie-Maßnahmen — Hervorbringen neuer Fähigkeiten und Innovationen“ („H2020-MSCA“) verwendet. Mit den 1,7 Mio. EUR an Mitteln für Verpflichtungen wird die Mittelausstattung für den Bereich Innovative Ausbildungsnetze 2014 („Innovative Training Networks-2014 – H2020-ITN-2014“) der Aufforderung zur Einreichung von Vorschlägen aufgestockt, dessen Finanzmittel derzeit unzureichend sind. Die Aufstockung der Mittel für Zahlungen ermöglicht den Abschluss einer zusätzlichen Finanzhilfvereinbarung 2014 und die anschließende Vorfinanzierung.

## II.12

### a) Bezeichnung der Haushaltslinie

**32 04 03 01 – Förderung des Übergangs zu einer zuverlässigen, nachhaltigen und wettbewerbsfähigen Energiewirtschaft**

### b) Zahlenangaben (Stand: 31.10.2014)

	<b>Verpflichtungen</b>	<b>Zahlungen</b>
1A Mittel des Haushaltsjahres (ursprünglicher Ansatz + BH)	292 962 845,00	28 886 164,00
1B Mittel des Haushaltsjahres (EFTA)	9 421 860,00	866 585,00
2 Mittelübertragungen	21 099 162,00	-20 900 000,00
3 Endgültige Mittel des Haushaltsjahres (1A+1B+2)	323 483 867,00	8 852 749,00
4 Inanspruchnahme der endgültigen Mittel des Haushaltsjahres	133 210 986,38	2 120 440,32
<b>5 Nichtverwendete/verfügbare Mittel (3-4)</b>	<b>190 272 880,62</b>	<b>6 732 308,68</b>
<b>6 Bedarf bis Ende des Haushaltsjahres</b>	<b>193 072 880,62</b>	<b>9 532 308,68</b>
<b>7 Beantragte Aufstockung</b>	<b>2 800 000,00</b>	<b>2 800 000,00</b>
8 Anteil der Aufstockung an den Mitteln des Haushaltsjahres (7/1A)	0,96 %	9,69 %
9 Anteil der kumulierten Aufstockungen im Sinne des Artikels 26 Absatz 1 Buchstaben b und c HO, berechnet gemäß Artikel 14 AB, an den endgültigen Mitteln des Haushaltsjahres	Entfällt	Entfällt

### c) Einnahmen aus Einziehungen (aus dem Vorjahr übertragene Mittel) (C5)

	<b>Verpflichtungen</b>	<b>Zahlungen</b>
1 Verfügbare Mittel am Jahresanfang	0,00	0,00
2 Verfügbare Mittel am 31.10.2014	0,00	0,00
3 Ausführungsrate [(1-2)/1]	Entfällt	Entfällt

### d) Begründung

Die Aufforderung zur Einreichung von Vorschlägen Energieeffizienz – Bereich Herstellung von Fertigbaumodulen zur Renovierung von Gebäuden ÖPP, Europäisches Umweltbüro und SPIRE („Energy Efficiency – topic ‘Manufacturing of prefabricated modules for renovation of building PPP EeB and SPIRE – H2020-EE-2014-1-PPP“) wurde im März geschlossen. Zwei Projekte wurden zur Förderung ausgewählt; die Frist für die Gewährung der Finanzmittel läuft Ende November aus (acht Monate gemäß Horizont 2020), so dass die Vorfinanzierung im Dezember fällig ist.

## II.13

### a) Bezeichnung der Haushaltslinie

**32 04 51 – Abschluss früherer Forschungsrahmenprogramme – Siebtes Rahmenprogramm (2007-2013)**

### b) Zahlenangaben (Stand: 31.10.2014)

	<b>Zahlungen</b>
1A Mittel des Haushaltsjahres (ursprünglicher Ansatz + BH)	125 175 972,00
1B Mittel des Haushaltsjahres (EFTA)	3 792 832,00
2 Mittelübertragungen	-26 000 000,00
3 Endgültige Mittel des Haushaltsjahres (1A+1B+2)	102 968 804,00
4 Inanspruchnahme der endgültigen Mittel des Haushaltsjahres	72 440 705,53
<b>5 Nichtverwendete/verfügbare Mittel (3-4)</b>	<b>30 528 098,47</b>
<b>6 Bedarf bis Ende des Haushaltsjahres</b>	<b>30 653 935,47</b>
<b>7 Beantragte Aufstockung</b>	<b>125 837,00</b>
8 Anteil der Aufstockung an den Mitteln des Haushaltsjahres (7/1A)	0,10 %
9 Anteil der kumulierten Aufstockungen im Sinne des Artikels 26 Absatz 1 Buchstaben b und c HO, berechnet gemäß Artikel 14 AB, an den endgültigen Mitteln des Haushaltsjahres	Entfällt

### c) Einnahmen aus Einziehungen (aus dem Vorjahr übertragene Mittel) (C5)

	<b>Zahlungen</b>
1 Verfügbare Mittel am Jahresanfang	331 374,17
2 Verfügbare Mittel am 31.10.2014	0,00
3 Ausführungsrate [(1-2)/1]	100,00 %

### d) Begründung

Bei der Haushaltslinie 32 04 51 00 besteht ein gravierender Mangel an Mitteln für Zahlungen. Der geschätzte Bedarf an zusätzlichen Mitteln beläuft sich 2014 auf 38,6 Mio. EUR, aber die Umschichtungsmöglichkeiten sind sehr begrenzt und die in dieser Mittelübertragung vorgeschlagene Aufstockung wird nur einen geringfügigen Teil des tatsächlichen Bedarfs an Mitteln für Zahlungen abdecken.